

X. Wahlperiode

Niederschrift

über die 2. Sitzung des **Schulausschusses** am 19. Februar 2015, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses Oedt.

Zu dieser Sitzung wurde durch den Ausschussvorsitzenden Ratsherrn Roland Angenvoort am 04. Februar 2015 rechtzeitig eingeladen.

Den Vorsitz führt der Vorsitzende.

Anwesend:

1. Ausschussmitglieder:

CDU:

Karl-Heinz Jacobs
Christian Kopenhagen für Marita Heinze
Stefan Kirchholtes
Alfred Knorr
Nicole Storz
Pascal Strux

FDP:

Birgit Ebeling

SPD:

Roland Angenvoort
Dorothea Heller
Ulrich Horst für Bettina Hermanns-Leuf
Hans-Joachim Monhof

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jens Ernesti
Bettina Wimmers für Maren Rose-Hessler

2. Beratende Mitglieder

Lothar Josten, Leiter der Liebfrauenschule Mülhausen
Berrit Liebisch-Wiggert, Rektorin Gemeinschaftsgrundschule Grefrath
Helmi Röhrig, Sekundarschul-Direktorin Schule an der Dorenburg

3. Bürgermeister

Manfred Lommetz

4. Von der Verwaltung:

Elvira Müller-Deilmann
Annemarie Quick
Rita Bloemen, Schriftführerin

5. Entschuldigt fehlen:

Pfarrer Frank Reyans, Vertreter der katholischen Kirchengemeinde
Pfarrerin Barbara Münzenberg, Vertreterin des evangelischen Pfarrgemeinderates

6. Gäste:

Schulamtsdirektorin Rosemarie Voßen
Frau Tamara Elias, von IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Krefeld e. V.

Beginn der Sitzung	19.00 Uhr
Ende der Sitzung	20.55 Uhr

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Fragestunde der Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung
2. Bericht über die Erledigung früherer Beschlüsse
3. Sicherung der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Grefrath; S 062 V
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2014
4. Übersicht über Kinder mit Förderbedarf in den Schulen der Gemeinde Grefrath S 068 V
5. Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen in Grefrath; S 069 V
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2014
6. Standortsicherung GGS Oedt; S 038-1 V
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 21.01.2015
7. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

8. Bericht über die Erledigung früherer Beschlüsse
9. Stellungnahme der Schulleitungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2015 mündlicher Bericht
10. Mitteilungen und Anfragen
11. Veröffentlichungen

Der Vorsitzende Ratsherr Roland Angenvoort eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Vossen und Frau Elias.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung des Schulausschusses werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der sachkundige Bürger Herr Stefan Kirchholtes vom Vorsitzenden, nachdem er die Verpflichtungsformel vorgelesen hat, mit Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Beschlüsse:

A) Öffentliche Sitzung:

1. Fragestunde der Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Bericht über die Erledigung früherer Beschlüsse

Es ist kein Bericht vorzutragen.

**3. Sicherung der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Grefrath;
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2014**

S 062 V

Die Frage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, wie sich die aktuelle Situation an den Schulen darstellt, wird von Frau Elias beantwortet. Die Sozialarbeiterinnen an den Schulen der Gemeinde werden gemäß Kooperationsvertrag von IN VIA bezahlt. IN VIA erhielt dafür von der Gemeinde die im Haushalt aufgeführten 28.000,00 €, die bis 2017 beschlossen sind, sowie die Zuschüsse des Bundes im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes.

Ebenso hat die Liebfrauenschule mit IN VIA einen Kooperationsvertrag bezüglich der Schulsozialarbeit geschlossen.

Nach dem der Bund die Mittelgewährung eingestellt hat, signalisiert die Landesregierung für weitere drei Jahre die Finanzierung der Schulsozialarbeit zu unterstützen. Einen Erlass gibt es bisher nicht. Vorgelegt wurde jetzt ein „Hinweis zur Förderung der sozialen Arbeit an Schulen“. Hieraus ist ersichtlich, dass das weitere Bewilligungsverfahren komplizierter wird, da jetzt Landesrecht gilt. Auch wird der Kreis Viersen, der die Mittel verteilt, nur 60 % der bisher gewährten Zuschüsse erhalten. Wie der Kreis das weitere Vorgehen im Einzelnen regeln wird, steht zurzeit noch nicht fest. Das Thema wird am 26.02.2015 in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Familie des Kreises und am 26.03.2015 in der Sitzung des Kreistages behandelt.

Sollte der Kreis und die Gemeinde sich für eine Fortführung der Förderung entscheiden, so wird die Gemeinde 40 % an Eigenmitteln einsetzen müssen.

IN VIA hat angekündigt, eigene Mittel beizutragen. Es ist zu klären, ob der Einsatz von „Drittmitteln“ rechtlich möglich ist. Aus diesem Grund bittet sie den Ausschuss, ihr die Vollmacht zu erteilen, sich diesbezüglich direkt an die Bezirksregierung wenden zu können.

Die Ausschussmitglieder befürworten ausdrücklich, dass Frau Elias diese und andere Fragen kurzfristig zu klären versucht.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmungen:	13
Ablehnungen:	-
Enthaltungen:	-

4. Übersicht über Kinder mit Förderbedarf in den Schulen der Gemeinde Grefrath

S 068 V

Frau Liebisch-Wiggert erläutert ausführlich die Vorlage und beantwortet mit Frau Röhrig die Fragen der Ausschussmitglieder. Auf Anregung aus dem Ausschuss wird der Beschlussvorschlag geändert.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen. Die Berichterstattung erfolgt künftig einmal im Jahr, sobald die aktuellen Zahlen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmungen:	13
Ablehnungen:	-
Enthaltungen:	-

7. Mitteilungen und Anfragen

Herr Knorr teilt mit, dass auch in Grefrath Stolpersteine verlegt werden sollen, und zwar vor einem Haus in Oedt und vor drei Häusern in Grefrath. Auf seine Initiative hin haben sich die Schule an der Dorenburg und die Liebfrauenschule bereit erklärt, das Thema Stolpersteine mit Hilfe von Schüler/innen auszuarbeiten.

Der Rat der Gemeinde muss der Verlegung der Steine im öffentlichen Gehwegbereich noch zustimmen.

Herr Angenvoort teilt mit, dass Frau Voßen und Frau Bloemen, die beide bis Mitte des Jahres in den Ruhestand treten, heute an ihrer voraussichtlich letzten Sitzung des Schulausschusses teilgenommen haben.

Roland Angenvoort
Vorsitzender

Rita Bloemen
Schriftführerin